



PRESEMITTEILUNG

Zwei Wochen bis zur Deutschland Tour: Top-Besetzung hat sich angekündigt

Am 23. August beginnt die Deutschland Tour 2023 mit einem Prolog in St. Wendel und bereits jetzt wächst die Vorfreude. Die 20 Mannschaften, darunter 14 Teams der diesjährigen Tour de France, haben ihre vorläufigen Starter angemeldet. Mit dabei: vier Etappensieger und das gesamte Podium des vergangenen Jahres.

Deutschlandpremiere gleich beim kurzen Auftaktzeitfahren: **Nils Politt** (BORA - hansgrohe) präsentiert sich zum ersten Mal auf heimischen Straßen im neuen Zeitfahrmeister-Outfit. Vor 12 Monaten musste er sich im Prolog knapp geschlagen geben – vielleicht beflügelt ihn diesmal der Meistertitel auf der kurvenreichen Schleife durch die Innenstadt von St. Wendel. In jedem Fall werden nur Sekunden auf den 2,3 Kilometern über den ersten Tagessieg entscheiden und die Konkurrenz ist zahlreich. Mit **Maximilian Schachmann**, Deutschland Tour-Etappensieger von 2018, kommt sie sogar aus dem eigenen Team.

Auch die drei Fahrer, die den Gesamtsieg der Deutschland Tour unter sich ausgemacht haben, haben sich für den diesjährigen Klassiker-Parcours angekündigt: **Adam Yates** (UAE Team Emirates), Gesamtsieger der Deutschland Tour 2022 und Tour de France-Dritter, **Pello Bilbao** (Bahrain Victorious), Zweiter im vergangenen Jahr und Etappensieger der Tour de France, sowie **Ruben Guerreiro** (Movistar Team) können sich bereits am ersten Tag eine gute Ausgangsposition für die Gesamtwertung sichern. Oder gelingt Tour-Etappensieger und Ex-Weltmeister **Mads Pedersen** (Lidl-Trek) in St. Wendel ein Coup?

Wie Yates und Bilbao haben auch **Caleb Ewan** (Lotto Dstny) und **Alexander Kristoff** (Uno-X Pro Cycling Team) Etappen der Deutschland Tour 2022 gewonnen. Der Norweger war bei jeder der drei vergangenen Austragungen erfolgreich und möchte seine Serie fortsetzen. In die Tagesentscheidungen werden neben **Sam Bennett** (BORA - hansgrohe) auch die deutschen Fahrer um **Max Kanter** (Movistar Team), **Marius Mayrhofer** (Team dsm – firmenich), **Phil Bauhaus** (Bahrain Victorious) und **Pascal Ackermann** (UAE Team Emirates) eingreifen. Während Ackermann bereits 2019 und 2021 erfolgreich war, war Bauhaus mehrfach Etappenzweiter und hat noch eine Rechnung mit der Heimat-Rundfahrt offen.

Georg Zimmermann (Intermarché – Circus – Wanty) glänzte in den letzten beiden Jahren als bester Nachwuchsfahrer der Deutschland Tour. Aktuell fährt er die bisher stärkste Saison seiner Karriere, die fast mit einem Etappensieg bei der Tour de France gekrönt wurde. Mit diesem Selbstbewusstsein und Rückenwind reist er zur Deutschland Tour. An der Seite von **Rick Zabel** gibt **Chris Froome** nach 2021 ein Comeback in Deutschland. Israel – Premier Tech hat den vierfachen Tour de France-Sieger zusammen mit den Routiniers **Jakob Fuglsang** und **Domenico Pozzovivo** nominiert. Das routinierte Trio blickt zusammen auf nicht weniger als 50 Profisaisons.

Neben den etablierten Namen der Szene werden die deutschen Talente die fünf Renntage durch die Heimat nutzen, um auf sich aufmerksam zu machen. Für Fahrer, wie **Johannes Adamietz** (Lotto Dstny) war eine erfolgreiche Deutschland Tour das Sprungbrett zum Profivertrag. Die deutschen Continental-



PRESSEMITTEILUNG

Teams bieten gleich 22 deutschen Fahrern Gelegenheit, sich zu präsentieren – darunter **Tobias Nolde** (P&S Benotti), Führender der Rad-Bundesliga.

Die Liste der 120 Starter ist vorläufig. Alle Mannschaften können in den kommenden zwei Wochen Änderungen an ihrem Kader vornehmen. Die finale Startliste wird am 23. August bestätigt.

Ausgewählte Fahrer der Deutschland Tour 2023:

UCI WorldTeams

- | | |
|--------------------------------|------------------------------------|
| • Alpecin – Deceuninck | Quinten Hermans, Alexander Krieger |
| • Bahrain Victorious | Pello Bilbao, Phil Bauhaus |
| • Bora – hansgrohe | Nils Politt, Maximilian Schachmann |
| • Ineos Grenadiers | Ethan Hayter, Michal Kwiatkowski |
| • Intermarché – Circus – Wanty | Lilian Calmejane, Georg Zimmermann |
| • Lidl – Trek | Mads Pedersen, Natnael Tesfatsion |
| • Movistar Team | Ruben Guerreiro, Max Kanter |
| • Soudal Quick-Step | Mauro Schmid, Jannik Steimle |
| • Team dsm – firmenich | Marius Mayrhofer, Kevin Vermaerke |
| • UAE Team Emirates | Pascal Ackermann, Adam Yates |

UCI ProTeams

- | | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| • Israel – Premier Tech | Chris Froome, Rick Zabel |
| • Lotto Dstny | Johannes Adamietz, Caleb Ewan |
| • Q36.5 Pro Cycling Team | Matteo Moschetti, Nickolas Zukowsky |
| • TotalEnergies | Mathieu Burgaudeau, Anthony Turgis |
| • Tudor Pro Cycling Team | Arvid de Kleijn, Mika Heming |
| • Uno-X Pro Cycling Team | Alexander Kristoff, Rasmus Tiller |

UCI Continental Teams

- | | |
|------------------------------|-----------------------------|
| • Bike Aid | Vinzent Dorn, Dawit Yemane |
| • P&S Benotti | Tobias Nolde, Jannis Peter |
| • rad-net Oßwald | Vincent John, Tobias Müller |
| • Saris Rouvy Sauerland Team | Dominik Bauer, Silas Koech |